

29.07.2015 - 09:19 Uhr

## EANS-News: S&T wächst in Polen und Rumänien stark

Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.

Utl.: S&T implementiert Technologie für Notruforganisationen 8 Mio. EUR Auftragsvolumen

### Verträge/Auftrag

Linz, 29.07.2015. Die rumänische Landesgesellschaft der S&T AG wird im Zuge der Modernisierung bzw. des Ausbaus der Rettungsleitstellen und des staatlichen Notrufsystems Dienstleistungen, Software und IT-Technologie im Wert von über 8 Mio. EUR liefern. Sämtliche beauftragten Teilprojekte sollen dabei noch im laufenden Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen werden. Das Osteuropa-Geschäft von S&T entwickelte sich zuletzt vor allem in Polen und Rumänien vielversprechend.

Einmal mehr konnte S&T umfassende Kompetenz im Bereich IT-Lösungen beweisen und wird als Bieterkonsortiums-Mitglied federführend an einem rumänischen Vorzeigeprojekt beteiligt sein: Das nationale Notrufsystem, das um die Einbindung aller beteiligten Institutionen wie etwa verschiedener Ambulanz- und Rettungsdienste erweitert werden soll, wird nach Abschluss des Projekts imstande sein, den gesamten Rettungsprozess vom Notruf bis zur Einlieferung eines Patienten im Spital durchgängig und vollautomatisiert in einem Workflow abbilden zu können. S&T liefert dabei u. a. Technologie aus den Bereichen Server und Storage, mit der Planung, Installation und Inbetriebnahme in Zusammenhang stehende Dienstleistungen und kundenspezifisch entwickelte Software liefern.

Im Rahmen eines weiteren Auftrages wurde S&T mit der Modernisierung der Hard- und Softwareinfrastruktur des Notrufsystems in Bukarest und dem Landkreis Ilfov betraut. In diesem Projekt werden u. a. Kommunikationstechnologie sowie Data-Center- und Storage-Komponenten von Cisco, Eaton und HP geliefert bzw. implementiert, die zur Prozessautomatisierung eingesetzt werden. Beide Projekte mit einem Auftragswert von in Summe rund 8,1 Mio. EUR sollen noch 2015 zur Gänze realisiert werden.

„Der S&T-Konzern ist in Osteuropa als eines von wenigen Systemhäusern nahezu flächendeckend vertreten. Nach dem konjunkturbedingt verhaltenen Klima der letzten beiden Jahre entwickeln sich diese Märkte wieder sehr positiv. Der Motor für unser Osteuropa-Wachstum waren zuletzt vor allem Polen und Rumänien mit Umsatzzuwächsen von jeweils mehr als 25 Prozent im laufenden Jahr!“, freut sich S&T-Vorstandsvorsitzender Hannes Niederhauser.

### Über die S&T AG

Der Technologiekonzern S&T AG ([www.snt.at](http://www.snt.at), ISIN AT0000A0E9W5, WKN AOX9EJ, SANT) ist mit rund 2.200 Mitarbeitern und Niederlassungen in 19 Ländern weltweit tätig. Als Systemhaus zählt das im Frankfurter Prime Standard notierte Unternehmen mit einem umfassenden Lösungsportfolio zu den führenden Anbietern von IT-Dienstleistungen und Lösungen in Zentral- und Osteuropa. Zudem verfügt S&T als namhafter IT-Hersteller über ein großes Portfolio an Eigenttechnologien,

etwa in den Bereichen Appliances bzw. Cloud-Security. Seit 2014 baut S&T den Geschäftszweig „Smart Energy“ auf und zählt - insbesondere mit der Networked Energy Services Corporation (NES) - zu den weltweit führenden Anbietern von Smart-Energy-Technologie.

Rückfragehinweis:

ir@snt.at; +431801911125;

Ende der Mitteilung

euro adhoc

---

Unternehmen: S&T AG

Industriezeile 35

A-4021 Linz

Telefon: +43 664 6119214

FAX: +43 1 80191 1290

Email: ir@snt.at

WWW: www.snt.at

Branche: Informationstechnik

ISIN: AT0000A0E9W5, DE000A1HJLL6

Indizes:

Börsen: Regulierter Markt/Prime Standard: Frankfurt

Sprache: Deutsch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053791/100775946> abgerufen werden.